

**Zeitschrift:** Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...  
**Herausgeber:** Johann Ulrich Sturzenegger  
**Band:** 99 (1820)

**Artikel:** Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1820  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-372070>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1820.

Von Erschaffung der Welt zählt man	5769
Von der allgemeinen Sündflut	4112
Von Erbauung der Stadt Rom	2571
Von Zerstörung der Stadt Jerusalem	1750
Nach Entdeckung Amerika's.	828
Nach der Bekhrung des ersten christlichen Kaisers Constantius Magnus	1496
Nach der Reformation	303
Nach Erfindung des Papiers	577
der Buchdruckerkunst	380
des Schieß-Pulvers und	
des Geschützes in Europa	508
Nach dem ersten Schweizerbund	512
Seit der Stiftung der neuen Edgenossenschaft in 22 Kantone	5
Von Anfang des österreichischen Kaiserthums	15
der russischen Regierung	99
der türkischen	520
Von Einführung des Jul. Kalenders	1865
des Gregorianischen	237
des Regenspurgischen	120

Von Anfang der Königreiche:		
Schweden	4027	Cardinalen
Spanien	4005	Neapel und Sicilien
England	2884	Bayern
Dänemark	2388	Württemberg
Frankreich	1401	Sachsen
Ungarn	1213	Hannover
Böhmen	726	Niederlande
Portugall	681	Lombardey u. Vened. 5
Preussen	120	

Im Gregorianischen oder neuen Kalender sind:

Die guldene Zahl oder Mondsirkel	16.
Die Epacten oder Mondszeiger	XV.
Der Sonnenzirkel	9.
Der Römer Zin Zahl	8.
Die Sonntage-Buchstaben	B. A.
Die Zeit zwischen Weihnacht und Fastnacht	ist 7 Wochen 1 Tag.
Ein Schalt-Jahr von 366 Tagen.	

### Erklärung der Zeichen, welche in diesem Calender vorkommen.

Die 12 himmlischen Zeichen.	Die Sonne und die Planeten.	Die Aspecten.	Vollmond
Widder	V	Zusammenkunft	○
Stier	λ	Geschterschein	*
Zwilling	XXII	Vierterschein	□
Krebs	III	Drittterschein	△
Wd	IV	Gegenschein	♂
Jungfrau	IV	Mondszeichen.	
Waag	V	Neumond	●
Scorpion	VI	Erste Viertel	☽
Schütz	VII		○
Steinbock	VIII		○
Wassermann	IX		○
Fisch	X		○
	Mond		

Die Faststage der abgestellten Feiertage sind auf die Mittwoche und Freitag des Advents überlegt.

I. Monat	Neuer Jänner	C Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge	Alter Christm.
Samst.	1 Neujahr	4 51	* ♂ 4	met.	8 19   20 Achilles
	1. Weise aus Morgenland, Math. 2.		Sonnen-Aufgang 7, 49 m. Unterg. 4, 11 m.		
Sonnt.	2 B Abel	6 1	♂ beym C stens	8 20   21 Thomas	
Mont.	3 Isaac	7 1	C Erdferne schön	9 21   22 Florinus	
Dienst.	4 Titus	8 14	♀ beym C Wett-	9 22   23 Dagobert	
Mittw.	5 Simeon	9 22	♂ h ter	9 24   24 Adam, Eva	
Donst.	6 D. 3 König	10 27	♂ ♂ ♀ mit	9 26   25 Christus	
Freyt.	7 Isidorius	11 34	△ ♀ ○	9 27   26 Stephan	
Samst.	8 Erhard	A. M. 4, 15 m. A. schein,		9 28   27 Joh. Ev.	
	2. Jesus lehrt im Tempel, Luc. 2.		Sonnen-Aufgang 7, 44 m. Unterg. 4, 16 m.		
Sonnt.	9 2 Julianus	0 37	□ ♂ h in	8 30   28 Kindleint.	
Mont.	10 Samson	1 49	△ ♂ den	9 31   29 Jonathan	
Dienst.	11 Diethelm	3 5	8 ♀ Thälern	9 33   30 David	
Mittw.	12 Meinrad	4 24	* ♀ Nebel,	9 34   31 Sylvester	
	3. Anbruch des Tags um 5, 46 m. Abschled um 6, 14 m. Jänner 1820.				
Donst.	13 Hilarius	5 42	♂ beym C hierauf	9 35   1 Neujahr	
Freyt.	14 Israel	Der C	♀ beym C etwas	9 37   2 Abel	
Samst.	15 Maurus	geht	○ 5, 30 m. A. Falter,	9 39   3 Isaac	
	3. Hochzeit zu Cana, Joh. 2.		Sonnen-Aufgang 7, 37 m. Unterg. 4, 23 m.		
Sonnt.	16 Marcellus	unter.	♂ ♂ ○ zu-	8 41   4 Titus	
Mont.	17 Anton	6 52	C Erdnähe weilen	9 43   5 Simeon	
Dienst.	18 Prisca	8 19	h beym C mit	9 46   6 D. 3 König	
Mittw.	19 Martha	9 38	♂ ♀ 4 Schnee,	9 49   7 Isidorius	
Donst.	20 Sebastian	10 57	□ ♂ bald	9 51   8 Erhard	
Freyt.	21 Agnes	U. M.	○ in 2, 22 m. M.	9 54   9 Julian	
Samst.	22 Vincentius	0 7	9, 16 m. M. auch	9 57   10 Samson	
	4. Vom Aussäzigen, Math. 8.		Sonnen-Aufgang 7, 29 m. Unterg. 4, 31 m.		
Sonnt.	23 Emerentiana	1 22	* ♂ Regen,	9 0   11 Gerson	
Mont.	24 Timotheus	2 40	♂ ♂ später	9 3   12 Meinrad	
Dienst.	25 Pauli Bekehr.	3 55	□ ♂ ♀ hin	9 5   13 Hilarius	
Mittw.	26 Polycarpus	5 4	♂ ♀ mehren-	9 7   14 Israel	
Donst.	27 Chrysostomus	6 4	○ △ ♀ theils	9 9   15 Maurus	
Freyt.	28 Karolus	6 52	♂ beym C Falter	9 11   16 Marcellus	
Samst.	29 Valerius	Der C	♀ beym C und	9 13   17 Anton	
	5. Arbeiter im Weinberg, Math. 20.		Sonnen-Aufgang 7, 19 m. Unterg. 4, 41 m.		
Sonnt.	30 Septuag.	steht	6, 20 m. M. öfter	9 16   18 Prisca	
Mont.	31 Virgilius	auf.	C Erdferne Schnee	9 18   19 Martha	
	Ketze Vierel den 8 ist unbeständig.		Neumond den 15 hat Sonnenchein.		
	Erste Vierel den 22 hat Wind und Schnee.		Vollmond den 30 hat neblig Wetter.		

# Januarius , Jänner hat 31 Tage.

## Der Wassermann.



M

Im Jänner viel Regen ohne Schnee, thut Bäum, Bergen und Thälern weh.

Kurzgefasste Erläuterung  
über die Einführung und Ordnung der Kirchlichen Feste und andere im Kalender vor kommende Gegenstände.

( Fortsetzung.)

Anmerkung. Dem Herausgeber dieses Kalenders sind von einem würdigen katholischen Hrn. Geistlichen ernste und weitläufige Bemerkungen zugekommen, über die im vorjährigen Kalender enthaltene historische Beschreibung des Frohlebnissfestes, in welchen dargestellt wird: daß die wesentliche leibliche Gegenwart Jesu Christi im heiligsten Altars-Sakrament — in der katholischen Kirche allzeit und in allen Jahrhunderten seye geglaubt und gelehrt worden, und daß dieses Fest nicht als ein Siegeszeichen des Papstes, sondern der Religion, auch nicht wegen Emporkunft, sondern wegen ununterbrochener Glaubeslehre der wesentlichen leiblichen Gegenwart Jesu Christi im h. Abendmahl begangen werde.

## Jahrmärkte.

Die Jahrmärkte sind also eingerichtet, daß jedermann alle Märkte, wenn solche gehalten werden, ordentlich verzeichnet finden wird; wenn aber ein Jahrmarkt auf einen Sonntag oder Feiertag fällt, so wird er gemeinlich am Tag vorher oder am Tag nachher gehalten werden; wo a. C. steht, bedeutet es nach dem alten Kalender.

Altorf, letzten donst.  
Appenzell, mitw. nach H. g. König.  
Baden, letzten dienst.  
Flanz, 1 dienst. a. C.  
Knonau, mont. nach Neujahr.  
Büblis, 1 freyt. a. C. Viebm.  
Leipzig, 1.  
Lucens, freyt. nach Neujahr.  
Mellingen, 17.  
Meyenberg, 25.  
Morsee, freyt. nach Neujahr.  
Nördlingen, 14 Tag nach Neujahr.  
Olten, mont. vor Lichim.  
Rapperschwil, mitw. vor Lichim.  
Rheinfelden, donst. vor Lichim.  
Schiers, 2.  
Schwyg, mont. vor Lichim.  
Sodingen, 13.  
Sempach, 2.  
Solothurn, dienst. nach Neujahr.  
Sursee, mont. nach H. g. König.  
Teuffen, alle letzten mitw. eines jeden Monats, Viehmarkte.  
Untersee, letzten mitw.  
Ulynach, dienst. nach Untouk, — hält durchs ganze Jahr Pferdt- und Viehmärkte.  
Vivis, dienst. vor Pauli Wel.  
Winterthur, donst. vor Lichim.  
Zofingen, 6.

II. Monat	Neuer Hornung	C Lauf	Sonneis- Erscheinung und Witterung.	Tage- Länge.	Alter Jänner
Dienst	1 Brigitta	7 5	△ ♀	○	9 23 20 Sebastian
Mittwoch	2 Lichtmess	8 8	♂ ♂ ○	schein,	• 26 21 Agnes
Dienst	3 Blasius	9 16	* ○	und	• 29 22 Vincenz
Freyt.	4 Veronica	10 24	□ ♂ ♂	ange-	• 32 23 Emerent.
Samst	5 Agatha	11 34	△ ♂	nehm,	• 36 24 Timotheus
6. Gleichniß vom Samen, Lyc. 8. Sonnen-Aufgang 7, 11 m. Unterg. 4, 49 m.					
Sonnt	6 Erfog.	A. M.	□ ♀	bald	9 38 25 Pauli Bek.
Mont.	7 Richard	○ 40	9, 50 m. M. aber	• 41 26 Polycarpus	
Dienst	8 Salomon	1 58	□ ♂	trüber	• 44 27 Chrysostom
Mittwoch	9 Apollonia	3 4	* 4	und	• 47 28 Karl
Dienst	10 Scholastica	4 34	○ ♂ beym C	manch-	• 49 29 Valerius
Freyt.	11 Euphrosina	5 42	* ♂ 4	mal	• 54 30 Adelgund
Samst	12 Susanna	6 24	♂ ♀	kalt,	• 57 31 Virgilius
● Anbruch des Tags um 5, 12 m. Abschluß um 6, 48 m. Hornung					
7. Blinde am Wege, Lyc. 18. Sonnen-Aufgang 7, 2 m. Unterg. 4, 58 m.					
Sonnt	13 Fasnacht	Der C	♀ beym C	darauf	10 0 1 Brigitta
Mont.	14 Valentinus	geht	● 3 55 m. M. wärmer	• 4 2 Lichtmess	
Dienst	15 Fastn. Dienst.	unter.	C Erdnähe	mit	• 8 3 Blasius
Mittwoch	16 Alchermitwo.	8 28	h beym C Südost	• 11 4 Veronica	
Dienst	17 Donatus	9 52	♂ ♀ h	winden,	• 14 5 Agatha
Freyt.	18 Caspar	11 13	♂ 4 ○	dann	• 17 6 Dorothea
Samst	19 Marianus	U. M.	○ in X 5, 15 m. A.		• 20 7 Richard
8. Versuchung Christi, Matb. 4. Sonnen-Aufgang 6, 49 m. Unterg. 5, 11 m.					
Sonnt	20 Invocavit	○ 25	○ 10 51 m. A. Nebel,	10 23 8 Fasnacht	
Mont.	21 Felix	1 44	♂ ○	abwech-	• 26 9 Apollonia
Dienst	22 Pet. Stuhlf.	2 55	♂ ○	selnd	• 28 10 Scholast.
Mittwoch	23 Fronfasten	4 1	□ ♂ ♀	mit	• 32 11 Euphros.
Dienst	24 Schalttag	4 54	♂ beym C	○	• 36 12 Susanna
Freyt.	25 Mathias	5 32	♀ beym C	schein,	• 40 13 Jonas
Samst	26 Victor	6 1	△ ○	worauf	• 46 14 Valentin
9. Canaisches Weiblein Lyc. 11. Sonnen-Aufgang 6, 37 m. Unterg. 5, 23 m.					
Sonnt	27 Remiss.	6 20	C Erdeine	öster	10 50 15 Invocavit
Mont.	28 Sara	Der C	♂ ♀ ○	wieder	• 55 16 Julianus
Dienst	29 Leander	steht	● 1, 29 m. A.	trüb	• 59 17 Donatus

Lezte Viertel den 7 hat Wind und Schnee. Neumond den 14 hat Sonnenschein.  
Erste Viertel den 20 ist unbeständig. Vollmond den 29 hat schön Wetter.

# Februarius , Hornung hat 29 Tage.

## Die Fische.



Wann der Hornung warm ist, soll man das Futter zu Rathé halten, weil es einen kalten Frühling bedeutet.

## Das Schuzengelfest.

Dieses ist in der katholischen Kirche dasjenige, wo Gott für die liebreiche Anordnung seiner weisen und gütigen Vorsehung gedankt wird, daß er seine hh. Engel den Menschen zum Schutz und Führung oder Leitung auf die Reise in die Ewigkeit zu geben sich gewürdiget hat. Die kath. Kirche hat die Engel und ihren liebreichen Schutz und Einfluß zum Besten der Menschen allzeit geglaubt; damit aber die Liebe und Dankgefühl in den Herzen der Gläubigen weniger der Gefahr ausgesetzt seye zu erkalten, oder nachzulassen, und das dankbare Andenken an diese so liebvolle Anordnung der göttlichen Vorsehung von Zeit zu Zeit erneuert werde, hatte Papst Clemens IX ungefehr im Jahr 1668 für gut gefunder, jährlich einen besondern Gedächtnis- oder Festtag hierfür einzusezen, den man das Schuzengelfest oder Schuzengel-Sonntag nennt. Der gottselige Clemens wurde hierzu besonders durch das dringende Ansuchen des damahls regierenden, frommen Kaisers Leopold des großen bewogen, der durch seinen h. Schuzengel von vielen und großen augenscheinlis-

B chen

Appenzell, mitw. nach Lichm.  
Arau, letzten mitw.  
Biberach, 18.  
Bishofzell, donst. vor Fastn.  
Bremgarten, mont. vor Invoc.  
Brugg, 2 dienst.  
Davos, 3.  
Diessenhofen, mont. nach Lichm.  
Eglisau, dienst. nach Lichm.  
Elgg, mitw. nach Invoc.  
Frauenfeld, Fastnachtmont.  
Gohau, Fastnachtmont.  
Herisau, freyt. nach Lichm.  
Hundwyl, letzten dienst.  
Ilanz, 1 dienst. a. C.  
Käfgen, mont. nach Invoc.  
Langnau, letzten mitw.  
Lausanne, 2 freyt.  
Lichtensteig, mont. nach Lichm.  
Luzern, mont. vor Fastn.  
Meyenfeld, 5.  
Morsee, letzten mitw.  
Murten, mitw. nach Invoc.  
Peterlingen, 2 donst.  
Schaffhausen, dienst. nach Invoc.  
Schwellbrunn, 2 dienst.  
Seewis, 6.  
Sidwald, donst. nach Math.  
Solothurn, dienst. nach Invoc.  
Thun, samst. vor Invoc.  
Ueberlingen, mitw. nach Invoc.  
Ugnach, samst. vor alt Fastn.  
Weinfelden, mitw. vor Fastn.  
Willisau, Fastnachtmont.  
Wyl, dienst. nach Agatha.  
Zofingen, Fastnacht Dienst.

So mancher schwindt im Ueberfluss  
Hat Haus und Hof und Geld;  
Und lebt doch immer im Verdruss,  
Und freut sich nicht der Welt;  
Je mehr er hat, je mehr er will,  
Nie schweigen seine Klagen still.

III. Monat	Neuer März	C Lauf.	Dämmer- und Auf- hellung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter Sonne
Mittw.	1 Albinus	5 0	auf. □ ♂	mehren-	11 0 18 Caspar
Donst.	2 Simplicius	5 8	8 18 ♂ 4 ♀	theils	11 3 19 Marianus
Freyt.	3 Kunigunda	5 9	9 27 △ ♀	○	11 6 20 Eucharius
Samst.	4 Adrian	5 10	10 36 □ ♂ ♀	schein	11 9 21 Felix
10. Der Stumme redet, Luc. 11. Sonnen- Aufgang 6, 27 m. Unterg. 5, 33 m.					
Sonnt.	5 Deukl.	6 11	9 △ ♀	und	11 12 22 Peter St.
Mont.	6 Fridolin	6 A. M.	♂ ○	ange-	11 15 23 Joshua
Dienst.	7 Perpetua	1 1	2 10, 48 m. A.	nehm	11 18 24 Schalttag
Mittw.	8 Fasten	2 2	27 ♂ beym C	Wet-	11 21 25 Mathias
Donst.	9 Franzisca	3 3	35 ♂ ♀	ter,	11 24 26 Victor
Freyt.	10 Alexander	4 4	20 2 beym C	hier-	11 28 27 Nestor
Samst.	11 KünGold	5 5	2 ♂ ♀ ○	auf	11 31 28 Sara
11. Jesus speiset 5000 Mann, Joh. 6. Sonnen- Aufgang 6, 15 m. Unterg. 5, 45 m.					
Sonnt.	12 Edtare	1 5	32 C Erdnähe zuweilen	11 33 29 Leander	
Anbruch des Tags um 4, 24 m. Abschied um 7, 36 m. März					
Mont.	13 Macedonius	2 1	Der C h beym C	trüb	11 36 1 Albinus
Dienst.	14 Zacharias	3 1	geht 1, 59 m. A. ○ Finst.		11 40 2 Simplicius
Mittw.	15 Melchior	4 1	unter. □ ♀	unsichtbar.	11 44 3 Kunigunda
Donst.	16 Heribertus	5 1	8 50 ♂ beym C	und	11 47 4 Adrian
Freyt.	17 Gertrud	6 1	10 13 □ ○	Regen,	11 50 5 Eusebius
Samst.	18 Gabriel	7 1	11 7 Tag u. Nacht gleich.		11 53 6 Fridolin
12. Steinigung Christi, Joh. 8. Sonnen- Aufgang 6, 2 m. Unterg. 5, 58 m.					
Sonnt.	19 Publia. Jos.	8 1	U. M. ○ in V 4, 16 m. A.	11 56 7 Perpetua	
Mont.	20 Emanuel	9 1	Frühlings- Anfang.	12 0 8 Philemon	
Dienst.	21 Benediktus	10 1	1 58 C 2, 37 m. A.	12 4 9 Francisco	
Mittw.	22 Basilius	11 1	2 57 □ h	dann	12 7 10 Alexander
Donst.	23 Fidelis	12 1	3 38 ♂ beym C	Nebel	12 10 11 KünGold
Freyt.	24 Gustavus	13 1	4 10 ♂ h ○	und	12 13 12 Gregor
Samst.	25 Maria Verl.	14 1	4 34 △ ○	später	12 16 13 Macedon
13. Einzug Christi, Math. 21. Sonnen- Aufgang 5, 51 m. Unterg. 6, 9 m.					
Sonnt.	26 Palmag	5 1	4 55 C Erdferne wieder	12 20 14 Zacharias	
Mont.	27 Ruprecht	6 1	5 12 * ♂ schön	12 24 15 Melchior	
Dienst.	28 Albrecht	7 1	Der C 8 h Wetter,	12 28 16 Heribert	
Mittw.	29 Eustachius	8 1	8 steht 7, 21 m. A. C Finst.	12 31 17 Gertrud	
Donst.	30 Hohenstauf.	9 1	9 auf. * ♂ ♀ sichtbar.	12 34 18 Gabriel	
Freyt.	31 Christi- freitag	10 1	8 34 △ 4 ○ Schein.	12 37 19 Joseph	
Letzte Viertel den 7 hat Sonnenschein. Neumond den 14 ist unbeständig. Erste Viertel den 21 hat schön Wetter. Vollmond den 29 hat noch kalte Winde.					

# Martius , März hat 31 Tage.

## Der Widder.



So viel Nebel im Märzen, so viel Wetter im Sommer,  
so viel Thau im Märzen, so viel Reisen um Pfingsten und  
Nebel im Augstmonat.

chen Gefahren gerettet worden. Dieses Fest wurde auf den ersten Sonntag im Herbstermonat gestellt; im Bisphum Konstanz aber hat man dasselbe, wegen andern in diesen Monat fallenden Festtagen in den Heumonat versetzt. Der 6te Tag dieses Monats, als Oktav von Peter und Paul, fällt das Schutzengelfest auf den kommenden Sonntag, also zwar, daß wenn der 6te Juli selbst am Sonntage einfällt, das Fest erst den nächsten Sonntag begangen wird.

## Das Scapulir-Fest

ist einer der marienischen Festtagen, welcher mit päpstlicher Bewilligung und großen geistlichen Be- günstigungen in allen jenen Pfarreyen feierlich beganaen wird, wo die Carmeliter-Bruderschast vom h. Scapulir eingeführt ist. Das Scapulier ist eigentlich ein Kleidungsstück der katholischen Geistlichen, gewöhnlich mit dem Bild der Jungfrau Maria geziert, das sie auf dem Herzen oder Brust, vom Halse herabhängend, zu tragen pflegen, zum Zeichen der besondern Andacht und Liebe zur göttlichen Jungfrau Maria.

Altorf, donst. nach Ocull.  
Appenzell, Mitsafsten.  
Arbon, mitw. vor Palmt.  
Algmos, i dienst.  
Bogen, mont. nach Ocull.  
Burgdorf, donst. vor Mitsafsten.  
Davos, i und 29.  
Flawyl, mitw. vor Joseph.  
Gais, i dienst.  
Horgen, i donst.  
Ilanz, i dienst. a. C.  
Kastiel, 21.  
Kyburg, mitw. vor Mar. Verk.  
Luzern, 18.  
Maynz, mont. nach Latare.  
Milden, i mitw.  
Oetikon, donst. nach Ocull.  
Olten, mont. vor Joseph.  
Ragaz, 20, Viehm.  
Rehetobel, freyt. vor Palmt.  
Schwyz, 17. — Seetingen, 6.  
Seewis, 4.  
Solothurn, dienst. nach Ocull.  
Sonthofen, donst. nach Joseph.  
Sursee, 6.  
Untersee, i mitw.  
Uznach, samst. vor Latare.  
Vilmergen, 22.  
Weiler, (Algän) alle donstag und  
Österdienst.  
Willisau, mont. vor Fridolin.

## April.

Baden, 23.  
Bergenegg, dienst. auf Georg.  
Bremgarten, Österdienst.  
Constanz, mont. nach Quasimo.  
Diessenhofen, Österdienst.  
Eglisau, dienst. nach Georg.  
Elgg, mitw. nach Georg.  
Ermatingen, 15.  
Fideris, i dienst. a. C.  
Frankfurt, Österdienst.  
Frauenfeld, letzten mont.

IV. Monat	Neuer April	C Lauf.	Sonnen- A usgang und Witterung.	Tags- Länge.	Alter März
Samst.	1 Hugo	9 48	□ 3 4	anges.	12 38 20 Emanuel
14.	Auferstehung Christi, Marc 8.	Sonnen- Ausgang 5, 38 m.	Unterg. 6, 22 m.		
Sonnt.	2 Osterdag	II 5	□ 4	nehm	12 41 21 Palmstag
Mont.	3 Ostermontag	II. M.	♂ ♀ ♂	mit	13 46 22 Basilius
Dienst.	4 Osterdienst.	○ 17	* 4	○	13 50 23 Fidelis
Mittwo.	5 Martialis	I 27	☽ 3 beym C	schein,	13 54 24 Hermo
Donst.	6 Demetrius	2 24	☽ 8, 2 m. M.	bald	13 58 25 Hohend.
Freyt.	7 Celestinus	3 8	△ 3 ♀	aber	13 3 26 Charfreyt.
Samst.	8 Maria	3 40	* 3	früher	13 6 27 Ruprecht
15.	Verschlossene Thür, Job. 20.	Sonnen- Ausgang 5, 27 m.	Unterg. 6, 33 m.		
Sonnt.	9 Quasimo	4 5	C Erdnähe	mit	13 9 28 Osterdag
Mont.	10 Ezechiel	4 24	4 beym C	Regen,	13 12 29 Ostermontag
Dienst.	11 Philipp	DerC	h beym C	jedoch	13 15 30 Quirinus
Mittwo.	12 Iulius	geht	● 11, 51 m. A.	meis	13 18 31 Valbjna
	Anbruch des Tages um 3, 51 m.	Abschied um 8, 9 m.			April
Donst.	13 Egesippus	unter.	♂ ♀ ○	stens	13 21 1 Hugo
Freyt.	14 Tiburtius	9 13	♀ beym C	frucht-	13 25 2 Abundus
Samst.	15 Raphael	10 35	* h	bar,	13 28 3 Ignaz
16.	Vom guten Hirten, Joh. 10.	Sonnen- Ausgang 5, 16 m.	Unterg. 6, 44 m.		
Sonnt.	16 Misericord.	II 9	♀ beym C.	obwohl	13 30 4 Ambros.
Mont.	17 Rudolph	U. M.	□ ○ ♀	bisweilen	13 35 5 Martialis
Dienst.	18 Christoph.	○ 51	△ h ♀	ziemlich	13 38 6 Demetrius
Mittwo.	19 Potentiana	I 42	♂ ♂	führl,	13 41 7 Celestinus
Donst.	20 Hermann	2 18	☽ 7, 57 m. M.	○ In 8	13 44 8 Maria
Freyt.	21 Anshelmus	2 46	□ ♂ ○	hernach	13 48 9 Sibilla
Samst.	22 Cajus	3 7	C Erdferne	wieder	13 52 10 Ezechiel
17.	Nach Trübsal Freud, Joh. 16.	Sonnen- Ausgang 5, 3 m.	Unterg. 6, 57 m.		
Sonnt.	23 Jubil. Georg	3 23	♂ 4	wärmer	13 55 11 Philipp
Mont.	24 Albrecht	3 38	□ ♀ ○	und	13 58 12 Iulius
Dienst.	25 Marcus	3 54	△ ♀ ♀	bestän-	13 14 3 Egesippus
Mittwo.	26 Anaclekus	4 8	* ♀ ♀	diger	13 6 14 Tiburtius
Donst.	27 Anastasius	DerC	△ 4	anges-	13 9 15 Raphael
Freyt.	28 Vitalis	steht	● 10, 21 m. M.	nehm	13 11 16 Daniel
Samst.	29 Petrus	auf.	□ ♂	mit	13 14 17 Rudolf
18.	Jesus verheißt den Erdster, Joh. 16.	Sonnen- Ausgang 4, 52 m.	Unterg. 7, 8 m.		
Sonnt.	30 Cantate	10 15	* ♀ ♀	○ schein	13 14 16 18 Christof
	Letzen Viertel den 6 hat noch kalte Winde.	Neumond den 12 ist unbeständig.			
	Erste Viertel den 20 hat Sonnenschein.	Vollmond den 28 hat schön Wetter.			

## Aprilis , April hat 30 Tage.

### Der Stier.



Dürrer April ist nicht der Bauren Will, sonder Aprilen  
Mäzen ist ihnen gelegen.

Maria. Der Gebrauch, sich mit dem marianischen Scapulir einzukleiden — und sich in diese Bruderschaft einschreiben zu lassen, besteht seit ungefähr dem 13ten Jahrhundert, wo die höchsten Haupter der Kirche sowohl, als auch Könige und Fürsten ic es sich zur Ehre rechneten, den marianischen Scapulir anzunehmen — und manchmal auch eigentlich über den königlichen Schmuck zu tragen. — Der 16te Juli bestimt die Feier dieses Festes, fällt derselbe auf einen Sonntag, so wird das Fest an diesem Sonntage, am 16ten begangen, ist der 16te vor dem Sonntage ein, so wird dieses jedermal den ersten Sonntag nach dem 16ten Juli gefeiert.

### A u g s t i m o n a t.

#### Petri Rettenseyer.

Ueber den Ursprung dieser Feier sind verschiedene Meinungen; die einen führen ihn her von Papst Alexander I von Anno 114, andere von späteren Papstn, bis auf Pelagius I herab Anno 555. Auch die

Gais, 1 dienst.	
Glarus, 23.	
Heiden, mitw. nach Georg.	
Herisau, freyt. nach Georg.	
Hundwyl, 14 Tag vor der Lands-	
gemeind, am dienst.	
Knonau, letzten mont.	
Küblis, 3.	
Küsnacht, 22.	
Lachen, Osterdienst.	
Langnau, letzten mitw.	
Lausanne, freyt. nach Quasim.	
Leipzig, Jubilate.	
Lichtensteig, mont. nach Quasim.	
Lindau, freyt. vor Jubilate.	
Lucens, 1 freyt.	
Luzern, Osterdienst.	
Meilen, letzten donst.	
Morsee, Ostermitw.	
Peterlingen, Osterdienst	
Rankwyl, 4 und 15.	
Rapperschwyl, Ostermitw.	
Rheinfelden, letzten donst.	
Richtenschwy, dienst. nach Georg.	
Nothwyl, 23.	
Saturns, ( Kindten ) 2.	
Schwyz, letzten mont.	
Seddingen, letzten mont.	
Seewis, 1.	
Sempach, 1 mont.	
Sidwald, donst. nach Georg.	
Solothurn, Osterdienst.	
Stein am Rhein, mitw. nach Georg.	
Eursee, mont. nach Georg.	
Süs, 12.	
Tamins, 1 dienst.	
Urnäschchen, letzten donst.	
Uznach, samst. vor Osterma.	
Vallendas, 2 dienst, a. E.	
Vivis, letzten dienst.	
Wädenschwyl, 1 donst.	
Weggis und Wyl, 23.	
Zofingen, Osterdiecaste.	
Zug, Osterdienst.	

V. Monat	Neuer May	C Lauſ.	Himmels-Eſcheinung und Witterung.	Tags Länge	Alter April
Mont.	1 <b>Phil. Jakob</b>	10 49	□ ♂ ♀ zu	14 19	19 Potentiana
Dienſt	2 Athanasius	11 M.	∅ beym C weilen	1 23	20 Hermann
Mittwo	3 <b>Erfindung</b>	○ 29	△ ♂ Regen,	1 25	21 Konstantin
Donſt	4 Florianus	1 14	* ♂ mit	1 28	22 H. Helena
Freyt.	5 Gotthard	1 50	2, 28 m. A. ☽	1 31	23 Georg
Samſt	6 Paravizin	2 17	C Erdnähe ſchein	1 33	24 Albrecht
	19. So iſt der Vater bittet. Joh. I.		Sonnen-Aufgang 4, 45 m. Unterg. 7, 15 m.		
<b>Sonnt</b>	7 <b>Rogate</b>	2 36	4 beym C begleit-	14 36	25 Marx
Mont.	8 Stanislaus	2 53	6 ♀ ♂ tet,	1 40	26 Anaset.
Dienſt	9 Beatus	3 9	h beym C mei-	1 43	27 Anastas
Mittwo	10 Gordianus	3 28	♀ beym C ſtens	1 46	28 Vitalis
Donſt	11 <b>Auffahrt</b>	Der C	* ♀ ange-	1 48	29 Peter
Freyt.	12 Pancratius	geht	● 9, 46 m. M. nehm	1 50	30 Waldburg
	¶ Anbruch des Tags um 2, 12 m. Abschled um 9, 48 m.				<b>May</b>
Samſt	13 Servatius	unter.	8 ♂ und	1 52	1 Phil. Jak.
	20. h. Geistes Zeugniß, Joh. 16.		Sonnen-Aufgang 4, 33 m. Unterg. 7, 27 m.		
<b>Sonnt</b>	14 Er. Bonif.	10 40	* ♂ ♀ frucht-	14 54	2 Alhanas
Mont.	15 Sophia	10 52	□ h bar	1 5	3 Erfindung
Dienſt	16 Peregrinus	11 M.	♀ beym C Wett-	15 1	4 Florian
Mittwo	17 Moses	○ 21	6 ♀ ter,	1 5	5 Gotthard
Donſt	18 Isabella	○ 52	♂ beym C dann	1 8	6 <b>Auffahrt</b>
Freyt.	19 Potentiana	1 13	C Erdferne Südost-	1 9	7 Juvenalis
Samſt	20 Christian	1 30	1, 59 m. M. winde,	1 12	8 Stanisl.
	21. Sendung des h. Geistes, Joh. 16.		Sonnen-Aufgang 4, 26 m. Unterg. 7, 34 m.		
<b>Sonnt</b>	21 <b>Pfingsten</b>	1 46	○ in II 5, 45 m. M.	15 14	9 Beat
Mont.	22 Pfingstmont.	2 2	♂ h worauf	1 16	10 Gordianus
Dienſt	23 Pfingdienſt.	2 14	* ♀ ♀ wieder	1 18	11 Mamertus
Mittwo	24 Fronfasten.	2 28	* ♂ h Regen,	1 20	12 Pankraz
Donſt	25 Urbanus	2 46	△ h zus.	1 22	13 Servatius
Freyt.	26 Beda	Der C	♂ ♀ weilen	1 24	14 Bontfactus
Samſt	27 Lukanus	sieht	● 10, 24 m. A. auch	1 26	15 Sophia
	22. Von der Wiedergeburt, Joh. 3.		Sonnen-Aufgang 4, 19 m. Unterg. 7, 41 m.		
<b>Sonnt</b>	28 Dreyfaltigk.	auf.	□ ♂ ♀ kühl,	15 27	16 Pfingsten
Mont.	29 Maximilian	10 17	∅ beym C wenig	1 28	7 Pfingstun.
Dienſt	30 Hiob	11 7	♂ ♀ ☽ scheim	1 29	8 Isabella
Mittwo	31 Petronella	11 28	* ♂	1 30	9 Potent.
	Lezte Viertel den 5 ist unbeständig.		Neumond den 12 hat Sonnenſchein.		
	Erste Viertel den 20 hat fruchtbar Wetter.		Vollmond den 27 hat noch kühle Winde.		

# Majus , May hat 31 Tage.

## Die Zwilling.



Wenn es in diesem Monat kalt und viel Reisen gibt, so ist es der Frucht und den Neben schädlich.

die Veranlassung und Bedeutung dieser Feyer wird unterschiedlich angegeben; einige schreiben es einem durch Ketten geschehenen Wunderwerke zu, andere leiten es von einem heidnischen Heste her, so zu Ehren des römischen Kaisers August auf den 1ten dieses Monats verlegt war, an dessen Statt aber durch die Kaiserin Eudoxia die Kettenfeier eingeführt wurde. Am wahrscheinlichsten ist es, daß dieser Tag die Christen an die Gefangenschaft des Apostels Petrus erinnern soll, wie er in Ketten und Banden gesessen (Ap. Gesch. 12, 16), und dann auf eine wunderbare Weise durch einen Engel daraus errettet worden ist. Diese Feyer fällt immer auf den 1ten August.

## Herbstmonat.

### Kreuzerhöhung.

Zur Zeit des Kaisers Heraclius hatten die Christen einen mächtigen Feind an dem heidnischen König Cosroe in Persien. Im Jahr 615 fiel er ins gelobte Land, eroberte Jerusalem, nahm sehr viele Christen gefangen, und führte unter andern auch das Kreuz

Alberschwendi, 4.  
Altorf, donst. vor Pfingst.  
Altstädtten, 1 mitw. a. C.  
Appenzell, 1 mitw.  
Arau, letzten mitw.  
Arbon, mont nach Auffahrt.  
Bischofzell, mont. vor Auffahrt.  
Bremgarten, mitw. vor Pfingst.  
Brugg, 2 dienst.  
Chur, 12. — Closers, 28.  
Davos, 22.  
Ec., (Bregenzerwald) 2.  
Flums, letzten dienst.  
Gexis, 14. — Fürstenau, 5.  
Glarus und Gosau, 1 mont.  
Gottlieben, 1 mont.  
Jenaz, 30. — Ilanz, 22.  
Rüblis, 30. — Lautrach, 9.  
Lucern, 14 Tag vor Auffahrt.  
Peterlingen, donst. vor Pfingst.  
Rankwyl, 2 und 15.  
Aheinegg, mont. nach Cantate.  
Rheinfelden, 1 mitw.  
Roggel, 1 samst.  
Norschach, donst. vor Pfingst.  
Savien, 1 mont. a. C.  
Seewis, 2. — Schiers, 5.  
Schwellbrunn, 2 dienst.  
Solothurn, dienst. nach Cantate.  
St. Gallen, samst. vor Auffahrt.  
Stalla, 5.  
Steckborn, 1 donst.  
Thun, 2 mitw.  
Tiefenkasten, 5.  
Tinzen, 1 mont.  
Trogen, mont. nach Cantate.  
Untersee, 1 mitw.  
Urmein, 2 freyt. a. C.  
Uznach, 1 dienst.  
Waldshut, 1.  
Weinfelden, 1 mitw.  
Willisau, 4.  
Winterthur, donst. vor Auffahrt.  
Wyl, 1 dienst.  
Zürich, 1.

VI. Monat	Neuer Brachmonat	C Lauf.	Dominical Erweckung und Witterung.	Tage Länge	Alter Man
Donst	1 Frohleichen.	A. M.	* ♀ ♂ Abwech-	15 31 20	Christian
Freyt.	2 Marcellinus	o 20	C Erdnähe selnd	• 32 21	Constant.
Samst	3 Erasmus	o 41	7, 24 m. A. trüb	• 33 22	Helena
23. Vom reichen Mann, Luc. 16.					
Sonnt	4 Eduard	I o	4 beym C und	15 34 23	Dreyfalt.
Mont.	5 Reinhard	I 16	h beym C ○	• 35 24	Johanna
Dienst	6 Gottfried	I 30	△ ♂ schein,	• 36 25	Urbanus
Mittw	7 Casimir	I 48	△ ♂ C meistens	• 37 26	Beda
Donst	8 Medardus	2 10	□ ♀ frucht-	• 38 27	Euzianus
Freyt.	9 Miriam	Derk	♀ beym C bar	• 39 28	Wilhelm
Samst	10 Onophrion	gebt	● 8, 25 m. A. Wet-	• 40 29	Maximilian
24. Vom großen Abendmahl, Luc. 16					
Sonnt	11 Barnabas	unter	○ * ♂ ♀ ter,	15 41 30	Felix
Mont.	12 Bassilides	10 8	□ h hierauf	• 42 31	Petron.
Anbruch des Tags um 1, 3 m. Abschied um 10, 57 m. Brachm.					
Dienst	13 Felicitas	10 42	□ 4 ○ etwas	• 43 1	Nicodem.
Mittw	14 Ruffinus	II 2	♀ beym C kühl	• 44 2	Marcellin
Donst	15 Vitus	II 25	♂ ○ und	• 45 3	Erasmus
Freyt.	16 Justina	II 41	♂ beym C nass,	• 46 4	Eduard
Samst	17 Gaudenz	U. M.	C Erdserne später	• 47 5	Reinhard
25. Vom verlorenen Schaf, Luc. 15.					
Sonnt	18 Arnold	o 1	○ 7, 37 m. A. mehe	15 47 6	Gottfried
Mont.	19 Gervasius	o 12	* ♂ ○	• 48 7	Casimir
Dienst	20 Sylverius	o 27	Längster Tag. schein,	• 48 8	Medard.
Mittw	21 Albanus	o 44	○ In 5 2, 19 m. 4.	• 48 9	Miriam
Donst	22 10000 Ritter	I 6	Summers Anfang.	• 47 10	Onophrion
Freyt.	23 Edeltrud	I 23	△ ♀ zu weilen	• 47 11	Barnab.
Samst	24 Joh. Täufet	I 52	♂ ♀ Regen,	• 46 12	Basilides
26. Balken im Auge, Luc. 6.					
Sonnt	25 Eberhard	Derk	○ beym C dann	15 46 13	Felicitas
Mont.	26 Paulus	steht	7, 40 m. M.	• 45 14	Ruffinus
Dienst	27 Schläfer	auf.	* 4 wieder	• 45 15	Vitus
Mittw	28 Benjamin	I 8	♂ C schön	• 44 16	Justina
Donst	29 Peter Paul	I 32	□ ○ 4 Heu-	• 43 17	Gaudenz
Freyt.	30 Paul Ged.	I 52	C Erdnähe wetter	• 42 18	Arnold

Letzte Viertel den 3 hat Sonnenchein.  
Erste Viertel den 18 ist unbeständig.

Neumond den 10 hat schön Wetter.  
Vollmond den 26 kommt mit Regen.

# Junius , Brachmonat hat 30 Tage.

## Der Krebs.



Ein durrer Brachmonat bringt ein schlechtes Jahr, so er allzu naß, leeret er Scheuren und Fas, hat er aber zuweilen Regen, dann gibt er reichen Segen.

Christi weg. Nach mehrern von Heraclius glücklich gelieferten Schlachten wurde Friede geschlossen. Der Sohn und Regierungs Nach'olger des Cosroe mußte Jerusalem wieder abtreten, alle Gefangene ausliefern und auch das Kreuz Christi wieder zurück geben, das von 12 Jahren weggeführt worden war. Es wurde dann am 14ten Herbstmonat 631 zu Jerusalem wieder aufgerichtet oder erhöhet und bey diesem Anlaß von Heraclius verordnet: daß alle Jahr dieser Tag zum Andenken an diese Begebenheit geseyret werde.

## Vom Beichtag.

In den Herbstmonat fällt auch der eidgenössische Buß-, Beth- und Danktag; da derselbe aber nicht in allen Kantonen an dem gleichen Tage gefeiert wird, so erscheint dieser Festtag nicht im Kalender. An diesem Tage sollen wir über unsern sittlichen Zustand nachdenken, mit aufrichtiger Reue unsere Sünden Gott bekennen und abbitten, und den Vorsatz aufs neue fassen, künftig bessere Menschen zu werden. Wir bedenken auch an diesem Tage die gro-

Altorf, donst. nach Pfingst.  
Alvenauer Bad, 1 mont.  
Appenzell, legten mitw.  
Biberach, Pfingstmitw.  
Bischofzell, donst. nach Trohleichtu.  
Boxen, freyt. nach Trohleichtu.  
Burgdorf, donst. nach Pfingst.  
Churwalden, drey Tage vor dem  
Alvenauer-Badermarkt, Viehm.  
Dornbirn, Pfingstdienst.  
Feldkirch, 24.  
Lachen, Pfingstdienst.  
Lichtensteig, mont. nach Dreyf.  
Luzern, Pfingstdienst.  
Mellingen, Pfingstmont.  
Morsee, lehren mitw.  
Murret, Pfingstmitw.  
Nördlingen, 14 T. nach Pfingst.  
Oberraz, Heid, 1 dienst.  
Rapperschwyl, Pfingstmitw.  
Rärenspurg, 15.  
Roggell, 23.  
Nothryl, 24.  
Salez, 24. — Saltz, 11.  
Schaffhausen, Pfingstdienst.  
Sennach, 1 mont.  
Sidwald, 1 donst.  
St. Antöni, 17.  
Strassburg, 24. — Tursee, 26.  
Tiran, Pfingstdienst.  
Vals, ( Platz ) 13.  
Vilmergen, 22.  
Weiler, ( Allgäu ) 18 und 25.  
Wyl, dienst. nach Dreifalt.  
Zofingen, Pfingstdienst.  
Zug, Pfingstdienst.  
Zurzach, Pfingstdienst.  
Zürich, 14 Tag nach Pfingst.

Wer alles leicht entbehrt,  
Wonach der Thor nur strebt,  
Und froh bey seinem eignen Heerd  
Nur sich, nie andern lebt.  
Der ist's allein, der sagen kann:  
Wohl mir, ich bin ein freyer Mann!

VII. Monat	Neuer Neumond	C Lauſ.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge	Alter Brachm.
Samst. 1	Theobald	II 8	4 beym C regen	15 4   19	Gervasius
Sonnt. 27.	Christus lehrt im Schiff. Luec 5.	II 25	Sonnen-Aufgang 4, 9 m. Untergr. 7, 51 m.	15 40   20	Sylverius
Sonnt. 2	5 M. Heims.	II 25	h beym C nerisch,	15 39   21	Albanus
Mont. 3	Cornelius	II 43	o, 16 m. M. bald	15 38   22	10000 R.
Dienſt. 4	Ulrich	A. M.	8 4 aber	15 37   23	Edelreud
Mittw. 5	Balthasar	o 19	△ ♀ mehr	15 36   24	Joh. Eduss.
Donſt. 6	Esajas	o 34	□ ♂	15 35   25	Eberhard
Freyt. 7	Joachim	I 4	♂ ♀ ♀ schein,	15 34   26	Paulus
Samst. 8	Kilian	I 41	□ h jedoch		
Sonnt. 28.	Pharisäer Kuhm. Mathe. 5.	Der C	Sonnen-Aufgang 4, 13 m. Untergr. 7, 47 m.	15 33   27	Schläfer
Sonnt. 9	6 Schuh C. F.	Der C	△ h ♀ noch	15 32   28	Beniamin
Mont. 10	7 Brüder	geht	● 8, 15 m. M. unbes.	15 31   29	Peter Paul
Dienſt. 11	Rahel	unter.	♀ berm C ständig,	15 30   30	Paul Ged.
Mittw. 12	Nathanael	9 24	♀ beym C bis-		
Anbruch des Tags um 1, 26 m. Abschied um 10, 34 m. <b>Heum.</b>					
Donſt. 13	Heinrich	9 43	♀ beym C weilen	15 28   1	Theobald
Freyt. 14	Bonaventura	9 58	C Erdterne wieder	15 26   2	M. Heims.
Samst. 15	Margaretha	10 14	♂ beym C Regen,	15 24   3	Cornelius
Sonnt. 29.	Iesus speist 4000 Mann. Marc. 8.	Sonnen-Aufgang 4, 18 m.	Unterg. 7, 42 m.		
Sonnt. 16	7 Scapul. S.	10 29	□ ♂ ♀ hierauf	15 21   4	Ulrich
Mont. 17	Alexius	10 40	8 h mehr	15 17   5	Balthasar
Dienſt. 18	Hartmann	10 54	○, 1 m. A. anhal-	15 16   6	Esajas
Mittw. 19	Rosina	11 11	* ♂ tend	15 15   7	Joachim
Donſt. 20	Elias	11 39	♂ ♀ ♂ schön	15 13   8	Kilian
Freyt. 21	Arbogast	U. M	△ ♀ Heu-	15 11   9	Cyrillus
Samst. 22	Mar. Magd.	o 38	○ beym C wetter,	15 9   10	7 Brüder
Sonnt. 30.	Falscher Prophet. Mathe. 7.	Sonnen-Aufgang 4, 26 m.	Unterg. 7, 34 m.		
Sonnt. 23	8 Elsbeth	I o	○ in Ω I, II m. M. ↗	15 7   11	Rahel
Mont. 24	Christina	Der C	Orions-Anfang. nach-	15 5   12	Nathan
Dienſt. 25	Jacob	steht	3, 26 m. A. her	15 3   13	Heinrich
Mittw. 26	Anna	auf.	* ○ wieder	15 0   14	Bonavent
Donſt. 27	Magdalena	8 54	8 ♂ zu	14 58   15	Margareth
Freyt. 28	Pantaleon	9 12	C Erdnähe weilen	14 56   16	Bertha
Samst. 29	Beatrix	9 30	4 berm C Regen	14 54   17	Alexius
Sonnt. 31.	Ungerechter Haushalter. Luec. 16.	Sonnen-Aufgang 4, 34 m.	Unterg. 7, 26 m.		
Sonnt. 30	9 Jakobea	9 47	♂ ♀ ○ und	14 52   18	Hartmann
Mont. 31	Germanus	10 7	h beym C Gewitter	14 50   19	Rosina

Lezte Viertel den 3 ist unbeständig.

Erste Viertel den 18 hat schön Wetter.

Neumond den 10 hat Sonnenschein.

Wolmond den 25 hat Donner und Regen.

# Julius , Heumonat hat 31 Tage.

## Der Löw.



Was Julius und Augustus an dem Weine nicht lochen,  
das kann der September auch nicht braten.

große Wohlthat des Besitzer der Freyheit und Selbstdändigkeit unsers Vaterlandes, und bitten Gott um die fernere Erhaltung derselben. Zugleich bringen wir Gott Lob und Dank für den in diesem Jahre bescherten Erndtesegen, und kann in dieser Beziehung auch als Erndtefest betrachtet werden. In Zeiten allgemeiner Noth und Bedrängniß ist dieser Tag vorzüglich bestimt, dieselbe Gott öffentlich und demuthig vorzutragen, und gemeinschaftlich um die Abwendung derselben zu bitten. So on bey den Rdmern waren dergleichen Bußstage, wo alle Tempel in der ganzen Stadt geöffnet, und ein jedes sein Gebeth verrichten konnte, wo es wollte. Besonders wurden zur Zeit des Kriegs diese Beth- und Bußstage verordnet, oder wenn irgend eine andere Gefahr dem Lande drohete, z. B. eine ansteckende Krankheit, oder wenn die Pest wüthete ic. — Die Juden hatten ebenfalls außer dem großen Versöhnungstage noch mehrere dergleichen Tage, in denen sie blos beteten und fasteten. Auch bey den Christen sind sie von jeher gewöhnlich gewesen, und mit Betzen, Fasten und allerley Bußübungen gefeiert worden. — Die Bestimmung wann und wie viel

deren

Ablentschen, freyt. vor Jakob.  
Appenzell, lehren mitw.  
Arau, 1 mitw.  
Arburg, 2.  
Augsburg, 4.  
Bischofzell, donst. vor Jakob.  
Bregenz, 25.  
Davos, 6.  
Heidelberg, mont. nach Margr.  
Herzogenbuchsee, 1 mitw.  
Huttwyl, 2 mitw. nach Jakob.  
Ilanz, 27.  
Kläfen, 15.  
Langnau, mitw. nach Margr.  
Lucens, 1 freyt.  
Maynz, 25.  
Memmingen, 5.  
Meyenberg, 4.  
Milden, 1 mitw.  
Rheinegg, mitw. nach Jakob.  
Seckingen, 25.  
Sempach, 9.  
Untersee, 1 mitw.  
Vivis, dienst. nach M. Magd.  
Waldshut, 25.  
Weinfelden, mitw. vor Margr.  
Wildhaus, 4.  
Willisau, 4.

Wohl dem Manne, dessen Herz  
Sich nicht so leicht verstimmt,  
Dem nicht ein jeder kleine Schmerz  
Die heitre Laune nimmt,  
Der in des Angesichtes Schwieß  
Sein Brod vergnügt zu essen weiß!

Vielen theile deine Freuden,  
Allen Munterkeit und Scherz,  
Wenig Eolen deine Leiden,  
Auserwählten nur dein Herz,

VIII. Monat	Neuer Augstmonat	T Lauf.	Himmels-/Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge	Alter Heim.
Dienst	1 Petri Kettenf.	10 29	C 6, 26 m. M. Dester	14 48 20	Elias
Mittw	2 Portlunkula	10 56	G ♂ noch	14 45 21	Arbogast
Dienst	3 Josias	11 36	△ h ♀ trüb	14 42 22	M. Magd.
Freyt.	4 Dominicus	11. M.	* ♀ mit	14 40 23	Elisabeth
Samst.	5 Oswald	11 54	C □ h ○ Regen,	14 37 24	Christina
32. Jesus weint über Jerusalem, Luc. 16.					
Sonnt	6 <b>10</b> Sctus	11 19	* ♀ bild	14 34 25	Jakob
Mont.	7 Afra	Der C	♀ beym C aber	14 32 26	Anna
Dienst	8 Eriacus	geht	● 10, 18 m. A. mehr	14 30 27	Magdal.
Mittw	9 Romanus	unter.	△ ♂ ○	14 27 28	Pantal.
Dienst	10 <b>Laurenz</b>	8 4	♂ 4 sch. i	14 24 29	Beatrix
Freyt.	1 Gottlieb	8 18	C Edferne und	14 21 30	Jakobea
Samst.	2 Clara	8 32	♂ beym C sch. n	14 17 31	German
Andrich des Tags um 2, 41 m. Abschied um 9, 19 m. <b>Augst.</b>					
33. Pha. Isäer und Zöllner, Luc. 8. Sonnen-Aufgang 4, 52 m. Unterg. 7, 8 m.					
Sonnt	13 <b>11</b> Hipolitus	8 46	* ♂ ⚡ Wetter	14 14 1	Pet. Kett.
Mont.	14 Samuel	9 2	G h ter,	14 11	2 Portlunk.
Dienst	15 <b>Mar. Hmeli.</b>	9 20	△ ♂ ♀ hierauf	14 8	3 Josias
Mittw	16 Rochus	9 47	* ♀ etwas	14 5	4 Dominic.
Dienst	17 Liberatus	9 58	○ 2, 29 m. M. trüber	14 2	5 Oswald
Freyt.	18 Amos	10 50	□ 4 bis-	14 3 58	6 Sirtus
Samst.	19 Gebaldus	11 46	C ♂ ○ willen	14 54	7 Afra
34. Warmherziger Samariter, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 5, 8 m. Unterg. 6, 57 m.					
Sonnt	20 <b>12</b> Bernhard	11. M.	G beym C auch	14 50 8	Eriacus
Mont.	21 Privatus	10 56	△ ♂ Regen,	14 47 9	Roman
Dienst	22 Alphons	Der C	G ♀ nach	14 44 10	Laurenz
Mittw	23 Bachäus	steht	● 11, 6 m. A. ○ In 11	14 41 11	Gottlieb
Dienst	24 Bartholome	auf.	Orions Ende her	14 40 12	Bleiche
Freyt.	25 Ludwig	7 38	C Erdnäge in hr	14 36 13	Hipolitus
Samst.	26 Severinus	7 55	♀ beym C anhal	14 33 14	Samuel
35. Von 10 Aussäzigen, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 5, 15 m. Unterg. 6, 45 m.					
Sonnt	27 <b>13</b> Gedhard	8 15	h beym C tend	14 29 15	<b>Mar. Hm.</b>
Mont.	28 Augustinus	8 37	△ ♀ schön	14 26 16	Rochus
Dienst	29 Joh. Enth.	9 5	* h und	14 23 17	Liberatus
Mittw	30 Adolph	9 39	C 3, 13 m. A. warm	14 19 18	Amos
Dienst	31 Rebecca	10 26	♂ 4 C Wetter.	14 16 19	Oswald.

Lezte Viertel den 1 ist unbeständig. Neumond den 8 hat Sonnenschein.

Erste Viertel den 17 hat Donner und Regen. Vollmond den 23 hat schön Wetter.

# Augustus , Augstmonat hat 31 Tage.

## Die Jungfrau,



Wiel Sonnenschein im Augstmonat bringet guten Wein,  
wozu auch die hellen Nächte helfen.

deren in einem Jahre gefeyert werden sollen, hängt von der hohen Landesregierung ab. — In der Schweiz wurde vor der Revolution alljährlich von den reform. Mitgliedern der Tagsatzung zu Frauenfeld ein allgemeiner Buß- und Bethtag für ihre Stände und Landschaften verordnet und in den Herbstmonat angesezt. Seit der Revolution feyern auch die katholischen Stände alljährlich den Bethtag, und zwar immer den 8ten Herbstmonat, am Mariä Geburtstage; die reformiten Stände hingegen feyerten ihn immer den 1ten oder den 2ten Donnerstag im Herbstmonat. An der Tagsatzung von 1817 hatten die evangelischen Stände bey einem Zusammentritt ihrer Gesandten sich vereinigt, das religiöse Fest des jährlichen Betthages, dessen gleichzeitige gemeineidgenössische Feyer durch beide Glaubensbekennnisse, nach dem vorjährigen Gang der diesfälligen Berathung der Tagsatzung nicht mehr erhältlich schien, — künftig jederzeit gemeinsam, auf den Donnerstag der ersten vollständigen Woche im Herbstmonat zu veranstalten. Die katholischen Stände hingegen verabredeten sich bey einer Conferenz, dieses Fest hinsüber jeweilen gemeinschaftlich auf

Altstätten, mont. nach M. Hl. Appenzell, letzten mitw. Arau, 1 mitw. Bischofzell, mont. nach Augustin. Bremgarten, mont. vor Barthol. Diessenhofen, mont. nach Laurenz. Einsiedlen, letzten mont. Glarus, dienst. vor M. Hinself. Lachen, dienst. vor Barthol. Mels, donst. nach Barthol. Murten, mitw. vor Barthol. Napperschwil, mitw. vor Barthol. Rheinfelden, donst. nach Barthol. Schwäbhausen, 24. Schwarzenberg, 9. Schwellbrunn, dienst. auf Barthol. Solothurn, 1 dienst Steckborn, dienst. vor Barthol. Sursee, 28. Ueberlingen, mitw. nach Barthol. Urnäschchen, 2 mont. Wattwyl, 2 mitw. Willisau, 10. — Zofingen, 24. Zurzach, letzten mont.

## Herbstmonat.

Alberschwendi, 19 und 29. Andeer, 22. Appenzell, mont. nach Mauriz. Bezau, mont. vor Micheli. Biberach, 30. — Bonaduz, 29. Bogen, 8. — Churwalden, 23. Chur, 26, 27 und 28, Viehm. Closier, 26. — Constanz, 9. Davos, 27, Viehm. Dornbirn, mont. nach Mathäi, die andern 2, 14 Tag hernach. Ech, (Bregenzerwald) 16 und 30. Elgg, mitw. nach Micheli. Feldkirch, 29. — Frankfurt, 8. Gezis, mont. vor Mathäi. Glarus, 21. — Grabs, 19. Gosau, mont. nach Micheli. Sundewyl, 1 dienst.

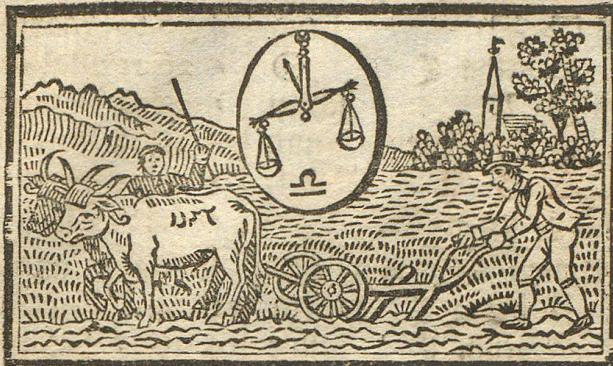
IX. Monat	Neuer Herbstmonat	C Lauf.	Sonnens. Erschaffung und Witterung.	Tags- länge	Alter Augst.
Freyt.	1 Verena	II 2	□ 6 4 verän-	13 13   20	Bernhard
Samst.	2 Absalon	A. M.	* ♀ dersich,	9   21	Privatus
36.	Von 10 Aussähigen, Luc. 10.	Sonnen-Aufgang 5, 28 m.	Unterg. 6, 32 m.		
Sonnt.	3 14 Theodos	I 3	△ ♂ balo	13 6   22	Alphons
Mont.	4 Ester	I 33	♀ beym C trüb	• 3   23	Zachäus
Dienst.	5 Hercules	2 43	♀ beym C bald	12 59   24	Barthol.
Mittw.	6 Magnus	Derc	♂ ♂ ♂ schein.	• 56   25	Ludwig
Dorft.	7 Regina	geht	2, 28 m. A. ⓧ finst.	• 52   26	Genesius
Freyt.	8 Mar. G. b.	unter.	C Erdierne sichtbar.	• 48   27	Gebhard
Samst.	9 Egidius	7 I	♀ beym C öter	• 44   28	Augustin
37.	Ungerechter Mammon Math. 6.	Sonnen-Aufgang 5, 37 m.	Unterg. 6, 23 m.		
Sonnt.	10 15 Sergius	7 15	♂ beym C auch	12 42   29	Joh. Enth.
Mont.	11 Regula	7 3	♂ 4 ⓧ Regen	• 39   30	Adolph
Dienst.	12 Tobias	7 53	□ ♀ und	• 35   31	Rebecca
Anbruch des Tags um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m.					
Mittwo.	13 Hector	8 18	* ♂ neb.	• 31	1 Verena
Donft.	14 Erbhung	8 54	♂ beym C lichte	• 27	2 Absalon
Freyt.	15 Fortunatus	9 42	2, 56 m. A. Witte-	• 24	3 Theodos
Samst.	16 Joel	• 47	4 rung,	• 20	4 Ester
38.	Vom Todten zu Nain, Luc. 11.	Sonnen-Aufgang 5, 51 m.	Unterg. 6, 9 m.		
Sonnt.	7 16 Lamberius	U. M.	□ 6 ⓧ dann	12 16	5 Hercules
Mont.	8 Rosa	• 43	♂ ♀ wieder	• 14	6 Magnus
Dienst.	9 Januarlus	I 23	♂ 4 ♀ ⓧ	• 12	7 Regina
Mittw.	10 Fronfasten	2 51	△ ♂ schein	• 10	8 Mar. G. b.
Dorft.	11 Matthus	Derc	C Erdnähe T. u. V. gl.	• 7	9 Egidius
Freyt.	12 Mauriz	steht	7, 24 m. M. ⓧ finst.	• 4   10	Sergius
Samst.	13 Thecla	auf.	C in 4, 1 m. M. unsb.	• 0   11	Regula
39.	Vom Wassersüchtigen, Luc. 24.	Sonnen-Aufgang 6, 3 m.	Unterg. 5, 57 m.		
Sonnt.	24 7 Liberius	6 49	Herbst-Anfang.	nach.	12 Tobias
Mont.	25 Eleophas	7 16	△ ♀ her	• 53	13 Hector
Dienst.	26 Cyprian	7 49	* ♀ ♀ wieder	• 50	14 Erbh.
Mittw.	27 Cosmus	8 30	♂ ⓧ mehren-	• 47	15 Fortunat.
Donft.	28 Wenceslaus	9 25	□ ⓧ theils	• 44	16 Joel
Freyt.	29 Michael	10 28	3, 37 m. M. Regen-	• 40	17 Lambertus
Samst.	30 Hieronimus	II 32	△ ⓧ ♀ weiter	• 36	18 Rosa

Neumond den 7 hat schön Wetter.  
Vollmond den 22 hat Sonnenschein.

Erste Viertel den 15 ist unbeständig.  
Letzte Viertel den 29 hat Nebelwetter.

# September , Herbstmonat hat 30 Tage.

## Die Wage.



So viel Neisen und Schnee vor Micheli, so viel sollen nach Waldburgi auch kommen.

auf den 8ten Herbstmonat, als den Tag von Maria Geburt zu feyern. In den paritätischen Kantonen erfolgten hierauf über diese Festfeier besondere und ungleiche Verordnungen.

## Weinmonat.

### Vom Rosenkranzfest.

Nach dem Siege des Pabstes Pius V über die Türken, bey Lepante in Griechenland, am 1ten Oktober 1571, befahl er, das Fest Maria von dem Siege zu halten. Vom Pabst Gregor XIII wurde nachher ein feylerliches Fest, unter dem Namen des heiligen Rosenkranzes, zu stätem Gedächtnis dieses Sieges in allen jenen Kirchen auf den ersten Sonntag des Oktobers zu begehen angeordnet, wo die Andacht des heil. Rosenkranzes eingeführt war weil man dem Gebet und der Andacht des heiligen Rosenkranzes — und den öffentlichen Prozessionen (Umgängen), welche deswegen von den Rosenkranzbruderschaften an eben diesem Sonntag gehalten worden sind, diesen glücklichen Sieg meistens zu.

Jenaz und Ilanz, 25.  
Langnau, mitw. nach † Erhdh.  
Langwies, 25. Lausatie, 2 freyt.  
Lautrach, 19. — Leipzig, 29.  
Luzern, 23. — Mels, 26.  
Malans, donst. nach † Erhdh.  
Peterlingen, donst. vor Mathäi.  
Pfessers, 21.  
Rankwyl, 22. Ravensburg, 14.  
Rehetobel, lezten freyt.  
Rheinwald, 17.  
Roggel, mitw. nach Micheli.  
Rothwyl, 14. — Sales, 29.  
Saas, donst. vor Küblis-Markt.  
Savien, mont. nach † Erhdh. a.E.  
Schellenberg, mitw. nach Micheli.  
Schrüns, (Bündten) 22.  
Schwarzenberg, 18.  
Sidwald, donst. nach † Erhdh.  
Solothurn, dienst. nach M. Geb.  
Sonthofen, 14.  
Speicher, mont. vor Mathäi.  
Stauffen, 12 und 28.  
Steinsberg, 22. St. Johann, 30.  
St. Maria, (Münsterthal) 22.  
Thun, lezten mitw.  
Thusis, 25. — Vallendas, 28.  
Untersee, freyt. nach † Erhdh.  
Willhaus, dienst. vor † Erhdh.  
Wyl, dienst. nach Micheli.  
Zürich, 11.

## Weinmonat.

Altorf, 2 donst. — Arau, 3 mitw.  
Andelsbuch, 16.  
Appenzell, mitw. nach Galli.  
Au. (Bregenzerwald) donst. vor G.  
Agmos, dienst. vor Sim. Iud.  
Basel, 28. — Bregenz, 17.  
Bezau, donst. nach Galli.  
Bludenz, 2, und alle 14 Tag bis B.  
Brugg, dienst. vor Sim. Iud.  
Burgdorff, mitw. nach Galli.  
Disentis, 1. — Einsidlen, 1 monte.  
Guttan, 3.

X. Monat	Neuer Weinmonat	Lauf.	C	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter Herbst.
40.	Bornehmstes Gebott, Math. 22.	Sonnen-Aufgang 6, 14 m.	Unterg. 5, 46 m.			
Sonnt	1 28 Rosent. S.	A. M.	6 20	Abwech- selnd	11 33	19 Januar
Mont.	2 Leodegaritus	o 41	□ ♂		30 20	Innocent.
Dienst	3 Leontius	1 52	♀ beym C	○	26 21	Matheus
Mittw	4 Franziscus	3 1	8 4	schein	23 22	Mauriz
Donst	5 Placidus	4 7	C Erdferne	und	16 23	Hercules
Freyt.	6 Angela	DerC	△ ○ ♀	Nebel,	12 24	Eberius
Samst	7 Judith	geht	● 7, 50 m. M.	zu	8 25	Cleophas
41.	Vom Gutschlägigen, Math. 9.	Sonnen-Aufgang 6, 27 m.	Unterg. 5, 33 m.			
Sonnt	8 19 Pelagius	unter.	♀ beym C	weilen	11 4	26 Cyprian
Mont.	9 Dionisius	6 9	♂ beym C	mit	59 27	Cosmus
Dienst	10 Gideon	6 35	* ♀	Südost-	55 28	Vencesl.
Mittw	11 Burkhard	7 4	□ 4	winden,	51 29	Michael
Donst	12 Gerold	7 47	8 4 ♀	fernere	49 30	Hieron.
	• Anbruch des Tags um 4, 46 m. Abschied um 7, 14 m.	Weinm.				
Freyt.	13 Colmanus	8 41	○ beym C	unbe-	47	1 Remigius
Samst	14 Calixtus	9 53	* ♂	ständiger	44	2 Leodegar.
42.	Hochzeitliches Kleid, Math. 22.	Sonnen-Aufgang 6, 39 m.	Unterg. 5, 21 m.			
Sonnt	15 20 Theresia	i 1 14	○ 1, 28 m. M.	○	10 41	3 Leontius
Mont.	16 Gallus	U. M.	△ ♀	schein,	37 4	Franz
Dienst	17 Justus	o 31	* ○ ♀	hierauf	34 5	Placidus
Mittw	18 Lucas	1 54	4 beym C	mehr	31 6	Angela
Donst	19 Ferdinand	3 26	C Eronähe	reg-	27 7	Judith
Freyt.	20 Wendelin	DerC	h beym C	nerisch	24 8	Pelagius
Samst	21 Ursula	steht	● 4, 51 m. A.	und	21 9	Dionis.
43.	Könige Sohn krank, Joh. 4.	Sonnen-Aufgang 6, 49 m.	Unterg. 5, 11 m.			
Sonnt	22 21 Cordula	auf.	8 ♀	zuweilen	10 18	10 Gideon
Mont.	23 Maximus	5 51	○ In M o, 35 m. M.		15 11	Burkhard
Dienst	24 Salome	6 30	* h	kühl,	12 12	Waldfried
Mittw	25 Crispin	7 19	♂ ♂ ♀	darauf	9 13	Colman.
Donst	26 Amandus	8 20	□ ♀	wieder	6 14	Calixtus
Freyt.	27 Sabina	9 28	△ ♂	ange-	3 15	Theresia
Samst	28 Simon Sud.	10 42	● 8, 2 m. A.	nehmer	9 58 16	Gallus
44.	Königs Rechnung, Math. 18.	Sonnen-Aufgang 7, 3 m.	Unterg. 4, 57 m.			
Sonnt	29 22 Narcissus	i 1 54	□ ♀	und	9 54	17 Justus
Mont.	30 Aloysius	A. M.	△ 4 ♂	öster	51 18	Lucas
Dienst	31 Wolfgang	o 55	* ♀	○ schein	49 19	Ferdinand
	Neumond den 7 hat kühle Witterung.	Erste Viertel den 15 hat Sonnenscheln.				
	Vollmond den 21 hat Nebelwetter.	Letzte Viertel den 28 ist unbefriedig.				

# October , Weinmonat hat 31 Tage.

## Der Scorpion.



Wenn das Laub nicht gern von den Bäumen fällt, so besorgte man einen strengen Winter.

zuschrifb. Pabst Clemens X hat dieses Fest den 26ten Herbstmonat 1671 für ganz Spanien verliehen, Pabst Clemens XI hat endlich dasselbe für die ganze kathol. Christenheit allgemein verordnet.

## Wintermonat.

### Aller-Heiligen-Tag.

Pabst Gregorius III. hat um das Jahr 731. in der Kirche des h. Petrus eine Kapelle zu Ehren aller Heiligen geweiht, und zugleich verordnet, daß künftig hin dieses besagte Fest aller Heiligen jedes Jahr den 12ten May durch die ganze Christenheit nicht nur zu Ehren der Mutter Gottes und aller heiligen Märtyrer, sondern auch aller und jeder Heiligen Gottes solle öffentlich gefeiert werden. Da sich hierauf wegen Menge der ankommenden Christgläubigen an diesem Tag zu Rom die Lebensmittel vertheuerten, hat dann der nämliche Pabst Gregor III. diese ganze Feierlichkeit für die ganze Christenheit auf den 1ten Tag des Wintermonats verschiebt.

Slawyl, letzten donst.  
Frauenfeld, mont. nach Galli.  
Fürstenau, 11.  
Gais, 1 mont.  
Glarus, 10 und 27.  
Heiden, 2 mittw.  
Herisau, mont. nach Burlhard  
Hundwyl, mont. nach Galli.  
Kaltbrunn, donst. nach Rosenk. F.  
Knonau, 1 mont.  
Rüblis, 1 freyt. a. C.  
Ryburg, 23. — Luzern, 3.  
Lachen, dienst. nach Rosenk. F.  
Lichtensteig, mont. vor Galli.  
Meyensfeld, 29.  
Oberems, donst. auf den Nagazer  
Obervogt und Ortenstein, 24.  
Pustklav, 6.  
Nagaz, mont. nach Galli.  
Rankwyl, 16 und 29.  
Rapperschwyl, mittw. vor Dionis  
Schiers, 11. — Schulz, 5.  
Schwellbrunn, dienst. nach S. Jud.  
Seewis und Sempach, 28.  
Sidwald, donst. vor Sim. Jud.  
Sotorburn, dienst. nach Galli.  
Sonthofen, 15. — Schwyz, 16.  
Staufen, donst. nach Galli.  
Stein am Rhein, mittw. vor S. J.  
St. Gallen, samst. nach Galli.  
St. Johann, 16. — St. Peter, 24.  
Tamins, 31. — Tiran, 28.  
Teuffen, letzten mont.  
Trogen, 2 mont.  
Uebertingen, mittw. nach Ursula.  
Untersee, 2 mittw. und letzten freyt.  
Urmelin freyt. noch als Galli.  
Uendschen, dienst. vor als Galli.  
Uznach samst. nach Galli, hernach noch 3. alle 14 Tage.  
Walterspore, 18.  
Willisau, mon. nach Galli.  
Winterthur, dorst. vor C. ob.  
Zizers, samst. vor de Nagazer  
Zernes, 2. — Züringen, 1 mittw.  
Zug, dienst. nach Galli.

XI. Monat	Neuer Wintermonat	C Lauſ.	Sternens.-Eſcheinung und Witterung.	Tags- Länge	Altet Weinm.
Mittw.	1 Aler Heil.	¶ 2 2	♀ beym ☽ zu-	9 47 20	Wendelin
Donst.	2 Aler Seellen	¶ 3 8	☽ Erdnähe wellen	1 44 21	Ursula
Freyt.	3 Theophilus	¶ 4 13	□ ☿ ☽ scheint,	1 41 22	Cordula
Samst.	4 Sigmund	¶ 5 21	♀ beym ☽ bald	1 38 23	Severin
45. Vom Zinsgroschen, Math. 22. Sonnen-Aufgang 7. 12 m. Unterg. 4. 48 m.					
Sonne	5 23 Malachias	¶ Dec.	♂ aber	9 35 24	Silome
Mont.	6 Leonhard	¶ geht	● 1. o. M. trüb,	1 33 25	Erspīn
Dienst.	7 Fiorenz	¶ unter.	♂ beym ☽ öſter	1 30 26	Anand
Mittw.	8 Claudioſ	¶ 5 48	* ☿ ☽ wieber	1 26 27	Sabina
Donst.	9 Theodorus	¶ 6 40	☽ beym ☽ Südost-	1 23 28	Sim. Iud.
Freyt.	10 Louisa	¶ 7 47	* ☿ wände,	1 20 29	Narcissus
Samst.	11 Martinus	¶ 9 4	□ ☿ ☽ und	1 17 30	Alois
46. Oberſtes Löchterlein, Math. 9. Sonnen-Aufgang 7. 21 m. Unterg. 4. 39 m.					
Sonne	12 24 Emilianus	¶ 10 24	△ ♀ manch.	1 9 14 31	Wolfgang
Anbruch des Tages um 5. 30 m. Abſchied um 6. 30 m. Winterm.					
Mont.	13 Vibratha.	¶ 11 46	☽ 10. 33 m. M. mal	1 12 1	Aler Heil.
Dienst.	14 Friedrich	¶ 1. M.	♂ ☿ ☽ Nebel,	1 10 2	Aler Seel
Mittw.	15 Leopold	¶ 1 3	♀ beym ☽ hier-	1 7 3	Theophil.
Donst.	16 Othmar	¶ 2 24	☽ Erdnäde auf	1 4 4	Sigmund
Freyt.	17 Berthold	¶ 3 46	♂ beym ☽ ziem-	1 2 5	Malachias
Samst.	18 Eugentus	¶ 5 20	♀ lich	1 0 6	Leonhard
47. Greuel der Verwüstung, Math. 24. Sonnen-Aufgang 7. 31 m. Unterg. 4. 29 m.					
Sonne	19 25 Elisabeth	¶ Dec.	* ♂ kalt	8 58 7	Florenz
Mont.	20 Columbanus	¶ steht	● 3. 50 m. M. mit	1 56 8	Claudius
Dienst.	21 Maria Opfer	¶ auf.	♂ ☿ Schnee-	1 53 9	Theodor
Mittw.	22 Cecilia	¶ 6 2	○ In 8. 58 m. M.	1 50 10	Justus
Donst.	23 Clemens	¶ 7 9	□ ♂ gesobber,	1 48 11	Martinus
Freyt.	24 Salesius	¶ 8 20	* ♂ ♀ fortan	1 46 12	Louisa
Samst.	25 Catharina	¶ 9 32	△ ☿ mehren	1 44 13	Vibrath.
48. Vom jüngsten Gericht, Math. 25. Sonnen-Aufgang 7. 38 m. Unterg. 4. 22 m.					
Sonne	26 26 Conrad	¶ 10 41	* ♀ theils	8 42 14	Friedrich
Mont.	27 Jeremias	¶ 11 49	☽ 4. 0 m. A. windig,	1 40 15	Leopold
Dienst.	28 Noah	¶ 1. M.	♂ ☿ bisweilen	1 38 16	Othmar
Mittw.	29 Agricola	¶ 0 49	☽ Erdferne mit	1 36 17	Berthold
Donst.	30 Andreas	¶ 1 55	* ☿ Regen	1 34 18	Eugen

Neumond den 6 hat Sonnenschein.

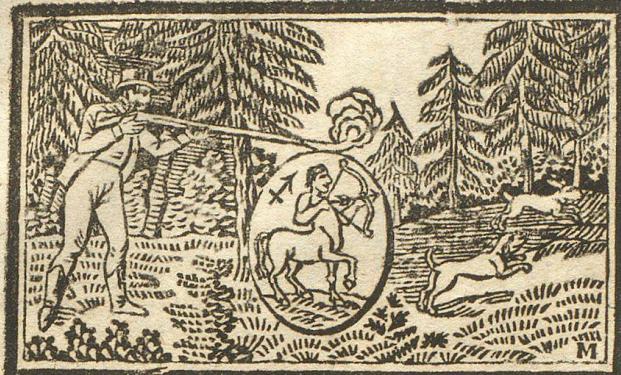
Vollmond den 20 ist unabständig.

Erste Viertel den 13 hat neblicht Wetter.

Letzte Viertel den 27 hat Wind und Schnee.

# November , Wintermonat hat 30 Tage.

## Der Schuß.



Döner's in diesem Monat, so bedeutet es viel Regen und Wind, und wird der Saamen vom Brennen verderbt.

## Aller-Seelen-Tag.

Die Einführung dieses Festes wurde von Odilo, einem Abt des berühmten Benediktiner-Klosters Clugny in Burgund, veranlaßt. Er verordnete im Jahr 998. allen Klöstern dieses Ordens, daß, gleich wie am ersten Tag des Wintermonats das Fest Aller-Hl. begangen wird, am folgenden Tag das Gedächtniß aller in Gott ruhenden Seelen durch heilige Messopfer und andere gute Werke möchte gehalten werden. Diesen Gebrauch haben nachher die Päpste gutgeheissen, und in der ganzen Christenheit allgemein auf den 2ten Tag im Wintermonat eingeführt.

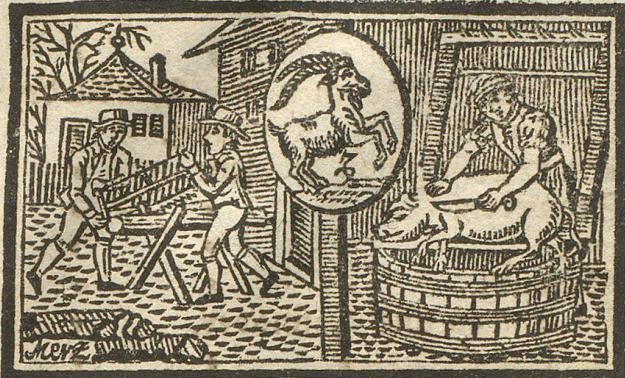
Den endlichen Beschluß künftiges Jahr.]

Altorf, donst. nach aller Heil.  
Appenzell, mitw. nach Mart.  
Arau, 2 mitw.  
Arbon, mont. nach Mart.  
Baden, 16.  
Berneregg, dienst. nach Mart.  
Biberach, mitw. nach Mart.  
Bischofszell, donst. nach Mart.  
Bremgarten, mont. nach aller Heil.  
Burgdorf, donst. vor Mart.  
Chur, 22. — Clären, 30.  
Diessenhofen, mont. nach Othm.  
Flums, 1 dienst.  
Eglisau, donst. nach Cathr.  
Einsiedlen, mont. vor Mart.  
Elgg, mitw. nach Mart.  
Gersau, 11. — Grüsch, 30.  
Glarus, 12 und 22.  
Herisau, freyt. nach Othm.  
Hohentrins, letzten dienst. a. C.  
Horgen, donst. nach Mart.  
Ilanz, 1 dienst. a. C.  
Kaysertuhl, 11. Konstanz, 26.  
Küblis, 1 freyt. a. C.  
Lachen, dienst. vor Mart.  
Langenargen, 28.  
Langwies, dienst. nach all. h. a. C.  
Larsen, 2 freyt. — Lautrach, 2.  
Lindau, freyt. nach aller Heil.  
Mellingen, 26. — Milden, 22.  
Morsee und Murten, 3 mitw.  
Oetikon, 16. — Peist, 1.  
Peterlingen, donst. vor Mart.  
Ravensburg, 11.  
Reut. (Bregenz) dienst. n. Mart.  
Rheinegg, mont. nach aller Heil.  
Rheinfelden, mitw. nach Mart.  
Richtenschwil, dienst. nach Mart.  
Rorschach, donst. nach aller Heil.  
Sargans, donst. vor Martini, und  
dienst. vor Cathr.  
Schaffhausen, dienst. nach Mart.  
Schiers, 23. — Schwyz, 12.  
Seckingen, 30.  
Stegborn, donst. nach Mart.  
St. Johann, donst. nach Cathr.

XII. Monat	Neuer Christmonat	Kauf.	C	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tagsz. Länge.	Alter Winterm.
Freyt.	1 Longinus	53	3 1	♀ beym C erüb	8 32 19	Elisabeth
Samst.	2 Xaverius	54	4 8	♀ beym C mit	8 30 20	Kolumban
49	Zeichen im Himmel, Lue. 21			Sonnen-Aufgang 7. 44 m.	Unterg. 4. 16 m.	
Sonn.	3. 1 Advent	55	5 13	△ 4 Schnee,	8 23 21	Mar. Opfer
Mont.	4 Barbara	56	6 13	♀ beym C dina	8 26 22	Amos
Dienst.	5 Abijsel	57	geht	● 4, 46 m. A. ab vech-	8 25 23	Etimens
Mittwo.	6 Nicolaus	58	unter.	○ 5 46 m. A. ab vech- selnd	8 24 24	Silexius
Donst.	7 Enoch	59	5 29	* ♀ ○	8 23 25	Eutharina
Freyt.	8 Maria Empf.	60	6 45	♂ ○ ♀ schne	8 22 26	Conrad
Samst.	9 Willibald	61	8 5	□ ♀ und	8 21 27	Jeremias
50.	Johannes im Gefängniß, Math. 11.			Sonnen-Aufgang 7. 50 m.	Unterg. 4. 10 m.	
Sonn.	10 3 Waltherus	62	9 27	* ♂ ♀ Regen,	8 20 28	Noah
Mont.	11 Damasius	63	10 47	4 beym C zus	8 19 29	Agricola
Dienst.	12 Octilia	64	U. M.	○ 6, 41 m. A. weilen	8 18 30	Andreas
51.	Anbruch des Tags um 5, 53 m. Abschied um 6, 7 m.					Christm.
Mittwo.	13 Lucia, Jos	65	0 1	C Erdnähe Nebel,	8 17 1	Longinus
Donst.	14 Niclaus	66	1 19	h beym C mei	8 16 2	Xaver
Freyt.	15 Abraham	67	2 40	□ 4 ♂ spens	8 15 3	Lucius
Samst.	16 Adelheit	68	4 2	♂ ♀ kalt	8 14 4	Barbara
51.	Johannes zeugt von Christo, Joh. 1.			Sonnen-Aufgang 7. 53 m.	Unterg. 4. 7 m.	
Sonn.	17 3 Lazarus	69	5 26	♂ ♂ ♀ mit	8 14 5	Cordula
Mont.	18 Wunibald	70	Der C	* h Schnee,	8 13 6	Nicolaus
Dienst.	19 Nemesis	71	steht	● 4, 41 m. A. ○	8 13 7	Ambrosius
Mittwo.	20 Fronfasten	72	auf.	Rückzester Tag, hierauf	8 12 8	Mar. Empf.
Donst.	21 Thomas	73	5 47	○ in 39, 27 m. A.	8 12 9	Dionys
Freyt.	22 Florinus	74	6 59	Winters Anfang.	8 12 10	Walther
Samst.	23 Dagobert.	75	8 12	△ h wärmer	8 13 11	Damasius
52.	Rufende Stimme, Lue. 3.			Sonnen-Aufgang 7. 53 m.	Unterg. 4. 7 m.	
Sonn.	24 4 Adam, Eva	76	9 22	* ♀ ♂ uno	8 13 12	Tabitha
Mont.	25 Christag	77	10 27	□ ○ öster	8 14 13	Lucia
Dienst.	26 Stephannus	78	11 31	♂ 4 ○	8 14 14	Niclaus
Mittwo.	27 Joh. Evang.	79	1. M.	● 1, 52 m. A. schein.	8 15 15	Abraham
Donst.	28 Kindleintag	80	0 32	C Erdferne hernach	8 15 16	Adelheit
Freyt.	29 Jonathan	81	1 38	□ h ○ Regen	8 16 17	Lazarus
Samst.	30 David	82	2 47	* ♂ und	8 17 18	Wunibald
53.	Vom Schwert Simon, Lue. 2.			Sonnen-Aufgang 7. 50 m.	Unterg. 4. 10 m.	
Sonn.	31 Sylvester	83	3 56	♀ beym C Schnee	8 18 19	Nemesis
	Neumond den 5 hat schön Wetter.			Erste Viertel den 12 ist veränderlich.		
	Wollmond den 19 hat Wind und Schnee			Letzte Viertel den 27 hat Sonnenschein.		

# December , Christmonat hat 31 Tage.

## Der Steinbock.



### Nützliche Interesse- oder Zins-Rechnung, zu 5 pro Cento gerechnet.

Haupts Summa.	für ein Jahr.		für ein Monat.		für eine Woche.		
Gulden.	fl.	kr.	fl.	kr.	hl.	kr.	hl.
1000	50	-	4	10	-	57	6
900	45	-	3	45	-	51	7
800	40	-	3	20	-	46	1
700	35	-	2	55	-	40	3
600	30	-	2	30	-	34	5
500	25	-	2	5	-	28	7
400	20	-	1	40	-	23	1
300	15	-	1	15	-	17	2
200	10	-	1	50	-	11	4
100	5	-	1	25	-	5	6
90	4	30	1	22	4	5	2
80	4	-	1	20	-	4	5
70	3	30	1	17	4	4	-
60	3	-	1	15	-	3	4
50	2	30	1	12	4	2	7
40	2	-	1	10	-	2	2
30	1	30	1	7	4	1	6
20	1	-	1	5	-	1	1
10	-	30	1	2	4	-	5
9	-	27	1	2	2	-	4
8	-	24	1	2	-	-	4
7	-	21	1	1	6	-	3
6	-	18	1	1	4	-	3
5	-	15	1	1	2	-	2

Sursee, mont. nach aller Heil.  
 Teufen, letzten mont.  
 Untersee, den 1 und letzten mitw.  
 Vitzis, letzten dienst.  
 Weggis, 11.  
 Weinfelden, mitw. vor Mart.  
 Wildhaus, dienst. vor Mart.  
 Winterthur, donst. vor Mart.  
 Wyl, dienst. nach Othm.  
 Zofingen, 16.

### Christmonat.

Altorf, 1 donst. und donst. v. Weyn.  
 Altstätten, donst. nach Nicol.  
 Appenzell, mitw. nach Nicol.  
 Arau, 3 mitw.  
 Bogen, 1. — Bregenz, 5.  
 Bremgarten, mont. vor Fronf.  
 Brugg, dienst. nach Nicol.  
 Chur, 12. — Davos, 9.  
 Ermatingen, 1.  
 Feldkirch, 21.  
 Gloms, dienst. vor Thom.  
 Frauenfeld, mont. nach Nicol.  
 Gais, dienst. vor Weyn.  
 Gosau, 1 mont.  
 Glarus, 11. — Glanz, 10.  
 Kaiserstuhl, 6 und 21.  
 Küblis, 1 freyt. a. C.  
 Lachen, dienst. vor Nicol.  
 Langnau, 2 mitw.  
 Luzern, 21. — Milden, 27.  
 Peterlingen, 21.  
 Ragaz, 1 mont. Viehma.  
 Rapperschwyl, mitw. vor Thom.  
 Seewis, 12. — Schwyz, 4.  
 Sidwald, donst. nach Nicol.  
 Straßburg, 26. — Sursee, 6.  
 Teufen, mont. vor Weyn.  
 Thun, mitw. vor Thom.  
 Thusis, 26. — Vilmergen, 2.  
 Ueberlingen, mitw. nach M. Empf.  
 Willisau, dienst. vor Thom.  
 Winterthur, donst. vor Thom.  
 Zug, dienst. vor Nicol.